15. Tagung der Kriminologischen Gesellschaft (KrimG)

23.03.2017

Vom 28. bis 30. September 2017 findet in Münster unter dem Leitthema „kriminologische WELT IN BEWEGUNG“ die 15. wissenschaftliche Tagung der Kriminologischen Gesellschaft statt.

Bei dieser alle zwei Jahre stattfindenden Konferenz handelt es sich um die bedeutsamste kriminologische Fachtagung im deutschsprachigen Raum. Zu den Mitgliedern der Kriminologischen Gesellschaft (KrimG) zählen neben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auch viele Praktikerinnen und Praktikern u.a. aus den Bereichen Polizei, Justiz, forensische Psychiatrie, Strafvollzug und Straffälligenhilfe.

Auf der diesjährigen Tagung der KrimG werden in sechs Plenarvorträgen kriminologische Grundfragen und aktuelle Probleme erörtert: kriminologische und migrationssoziologische Erkenntnisse bisheriger Einwanderungen, ideologische und politische Verankerung des Rechtsextremismus, sozio-kulturelle und politische Herausforderungen des Islamismus, Regulierung der Wirtschaftskriminalität sowie Effektivität transnationaler Programme zur Bekämpfung der Umweltkriminalität. Darüber hinaus werden in rund 100 Einzelvorträgen, u.a. auch von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern sowie von Praktikerinnen und Praktikern, Themen aus nahezu allen kriminologischen Forschungsfeldern behandelt.

Veranstalter: Kriminologische Gesellschaft (KrimG)
Datum: 28. – 30. September 2017
Ort: Münster (Westfalen)

Die Anmeldung zur Teilnahme (ermäßigte Teilnahmegebühr bis 15. Juli 2017) sowie für einen Vortrag anmelden (Frist für die Einreichung des Abstracts: 30. April 2017) sind ab sofort möglich.

Weitere Informationen sind hier erhältlich.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. Marcus Schaerff
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Institut für Kriminalwissenschaften, Abt. Kriminologie
Westfälische Wilhelms-Universität
Rechtswissenschaftliche Fakultät
Bispinghof 24/25
48143 Münster
Tel: +49 (251) 8322370
Tel: +49 (251) 8322376
Web: www.jura.uni-muenster.de/de/institute/kriminologie

Schlagwörter
Bund
diesen Inhalt herunterladen: PDF